

Wasserenthärter BURKO F 9000

Pendelausführung

Anlagegrösse		15	25	50	75	100
Betriebsdaten pro Enthärtersäule:						
Harzinhalt	Liter	15	25	50	75	100
Regenerationskapazität	m ³ °fH	82,5	137,5	275	412,5	550
oder	mol	8,25	13,75	27,5	41,25	55
Salzverbrauch / Regeneration	kg	1,5	2,5	5	7,5	10
Salzlösebehälter Inhalt	Liter	100	100	150	300	300
Durchflussleistung bei:						
Druckverlust 5 mWS	m ³ /h	1,6	2,2	2,2	2,4	2,5
Druckverlust 10 mWS	m ³ /h	2,4	3,5	3,6	3,8	4,0
Wassermenge pro Regeneration	m ³	0,15	0,2	0,35	0,5	0,7
max. Abwasserstrom	l / min	8	8	14	15	25
Betriebsdruck	bar			2	-	8
Betriebstemperatur	°C			5	-	30
Material Druckbehälter				Kunststoff GFK mit PE-Inliner		
Material Ventilkörper				Metall (Rotguss)		
Wasseranschluss	"			1		
SVGW Nr.				9303 - 2913		

Ausführung: Automatischer, programmgesteuerter Wasserenthärter in Zweisäulenausführung für platzsparende Aufstellung. Harzbehälter aus druckfestem Kunststoff (Inliner aus Polyethylen mit Aussenmantel GFK), mit den notwendigen Anschlüssen und Verteilsystemen. Ionenaustauscherfüllung mit Silberharzzusatz. Salzbehälter aus Kunststoffmaterial für Trockensalzvorrat mit eingebautem Schwimmerventil und Sicherheitsüberlauf.

Steuerung: Das Steuerventil gewährleistet den Pendelbetrieb und die automatische Regeneration. Die fünf Regenerierzyklen sind frei programmierbar. Die Wasserenthärtungsanlage ist mit folgenden Steuerungen lieferbar:

SXT:

- Durch einen präzisen, zuverlässigen und leicht einstellbaren Mikroprozessor gesteuert.
- LCD Anzeige, 48 Std. Backfunktion, Stromunterbruchsicher, Betriebs- und Diagnoseanzeige.
- Zeit- oder mengengesteuerte (sofortige- oder verzögerte) Regenerationsauslösung.
- Zeitliche Zwangsregeneration (nach Tagen).

ET: Gleiche Funktionen wie die Steuerung SXT, jedoch mit folgenden Zusätzen:

- 7-stellige Digitalanzeige mit LED gesteuerter Zustandsübersicht.
- Kontinuierliche Anzeige und Speicherung der Daten (Durchsatz, Verbrauch,...).
- Externe (qualitätsgesteuerte) Regenerationsauslösung oder -abspernung möglich.
- Zwei Relais zur externen Ansteuerung (Dosierpumpen, Absperrventile,...).
- Zwangsregeneration nach Tagen oder Volumen.

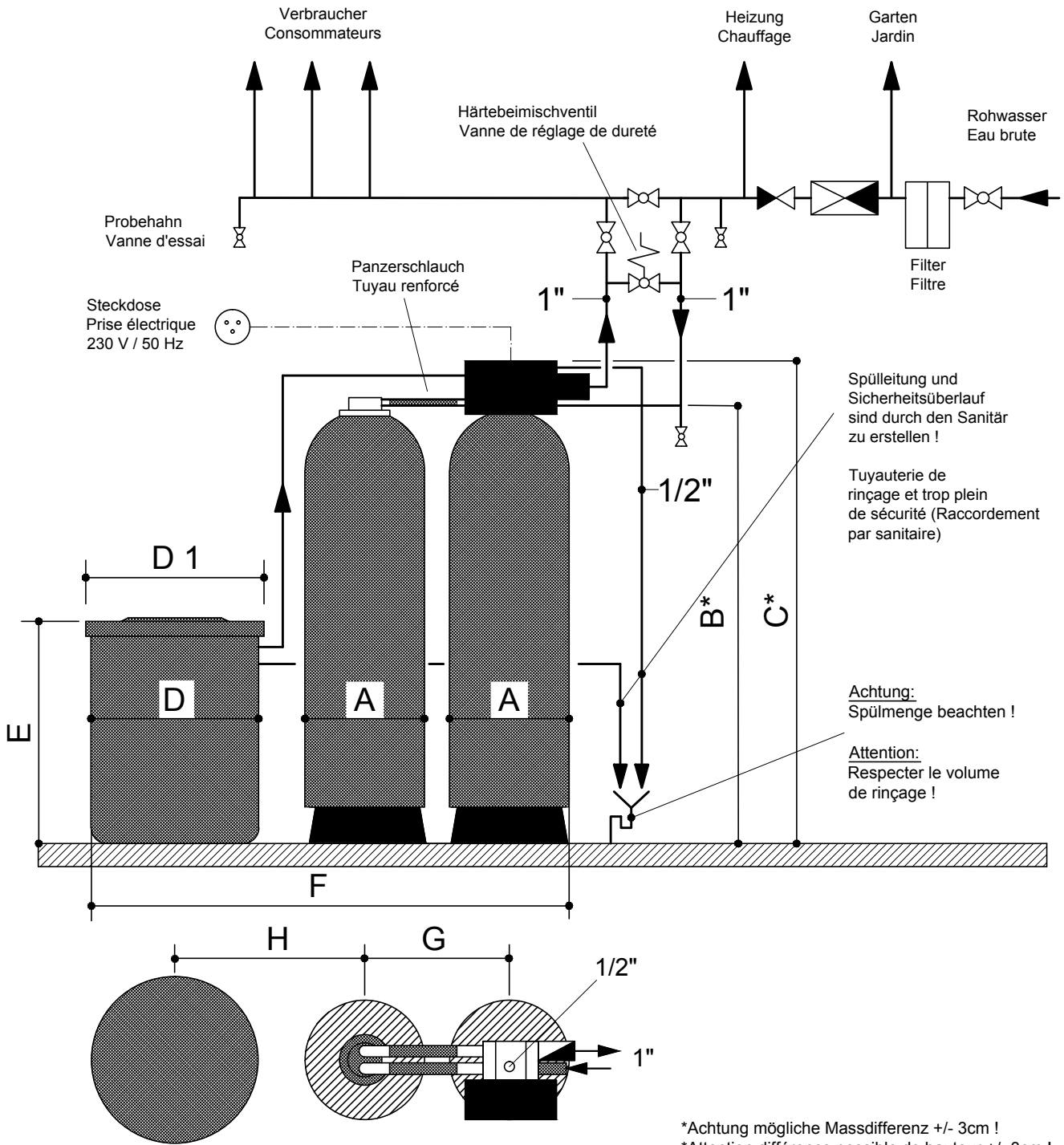
Option: Harzbehälter in rostfreier Stahlausführung, Bypass, Härtebeimischventil mit Bypass, Salzmannigelüberwachung

Installation: Bauseits sind folgende Anschlüsse zu erstellen:

Sanitär: Das Zentralsteuerventil benötigt nur einen Roh- und Weichwasseranschluss, sowie eine Regenerierwasserableitung und einen Sicherheitsablauf für den Salzbehälter. Durch die bereits vorhandene Verrohrung der beiden Enthärtungsfilter kann die Anlage sehr platzsparend aufgestellt werden und die Installation ist in kurzer Zeit ausführbar. Das evt. nötige Härtebeimischventil (z.B. Oventrop) wird als Bypass parallel zum Enthärter geschlossen.

Elektro: Anschluss Steckdose 230V / 50 Hz

Massblatt und Einbau mit Aufhärtevorrichtung Schéma de raccordement et dimensions avec dispositif de redurcissement



*Achtung mögliche Massdifferenz +/- 3cm !
*Attention différence possible de hauteur +/- 3cm !

Der Mindestfreiraum über dem Enthärteventil beträgt 20 cm !
L'espace libre au dessus de la vanne de l'adoucisseur doit être 20 cm !

Technische Änderungen und Massänderungen bleiben vorbehalten !
Modifications techniques réservées !

Typ F 9000	A	B*	C*	D	D1	E	F	G	H
15	208	940	1070	485	530	735	1214	370	522
25	257	940	1070	485	530	735	1435	450	593
50	304	1270	1400	530	585	760	1460	450	618
75	369	1710	1840	690	760	860	1895	650	723
100	406	1710	1840	690	760	860	1945	650	748